

9.11.2015

MVG 2016: Leistungsprogramm jetzt fix; Verbesserungen auf über 20 Linien und bei MVG Rad

Im nächsten Jahr baut die Münchner Verkehrsgesellschaft (MVG) ihr Angebot bei U-Bahn, Bus und Tram sowie das Mietradsystem MVG Rad weiter aus. Der Leistungsumfang steigt 2016 um weitere 1,2 Prozent. Davon profitieren die Fahrgäste auf mehr als 20 Bus- und Bahnlinien. MVG Radler dürfen sich auf den weiteren Ausbau des Mietradsystems freuen: Bis Ende 2016 sollen alle 125 MVG Radstationen zur Verfügung stehen.

Die Planer der MVG haben den Jahresfahrplan 2016 in den vergangenen Wochen detailliert ausgearbeitet und finalisiert. Im Folgenden sind alle Maßnahmen nach Betriebszweigen und nach Liniennummern sortiert aufgeführt. Ein Teil dieser Verbesserungen wird bereits zum Fahrplanwechsel am Sonntag, 13. Dezember 2015, realisiert. Der andere Teil folgt im Laufe des Jahres, sobald die zur Ausweitung erforderlichen zusätzlichen Busse zur Verfügung stehen.

MVG-Chef Herbert König: "Auch 2016 wird das MVG-Angebot aufgrund der kontinuierlich steigenden Nachfrage weiter ausgebaut. Geplant sind dichtere Takte, neue Linien und der Einsatz größerer Fahrzeuge, um für unsere Fahrgäste noch attraktiver zu werden. Wir führen damit unseren Wachstumskurs der vergangenen Jahre fort: Allein seit 2010 haben wir das Leistungsangebot um insgesamt 14 Prozent gesteigert. Bei unseren Kunden kommt das an: Die Zufriedenheit mit U-Bahn, Bus und Tram liegt laut der letzten Mehrthemenbefragung der Landeshauptstadt vom Oktober 2015 bei 80,6 Prozent und damit auf dem Spitzenplatz aller kommunalen Dienstleistungen. Unser Anspruch ist, diesen guten Wert auch 2016 zu halten."

Herausgeber

Stadtwerke München GmbH Pressestelle Telefon: +49 89 2361-5042 E-Mail: presse@swm.de www.swm.de

Redaktion

Pressereferent Bereich MVG Matthias Korte Telefon: +49 89 2361-6042 E-Mail: korte.matthias@swm.de www.mvg.de



U-Bahn

U4 - Verlängerter Linienweg am Abend

An allen Abenden werden sämtliche Fahrten der U4 bis ca. 1 Uhr von der bisherigen Endstation Odeonsplatz über Karlsplatz (Stachus) und Hauptbahnhof zur Theresienwiese verlängert. Dadurch besteht bis in die Nacht hinein eine umsteigefreie Verbindung zwischen Innenstadt und Arabellapark.

U6 - Taktverdichtung in Garching am Abend

Montags bis freitags fahren die Züge der U6 abends eine Stunde länger als bisher im 10-Minuten-Takt zwischen Fröttmaning und Garching-Forschungszentrum, nämlich bis ca. 20 Uhr.

Tram

Linie 20/21/N20 - Änderungen wegen Baustelle am Westfriedhof

Wegen der laufenden Fugensanierung am U-Bahnhof Westfriedhof kommt es – wie bereits angekündigt – ab März 2016 zu Änderungen bei den Tramlinien 20, 21 und N20. Das Wichtigste im Überblick:

- Voraussichtlich vom 21. März bis 29. Mai 2016 (Osterferien Pfingstferien) können die Züge nur zwischen Karlsplatz (Stachus) und Leonrodplatz fahren. Die weiteren Streckenabschnitte zum Westfriedhof und nach Moosach übernehmen Ersatzbusse.
- Voraussichtlich vom 30. Mai 2016 bis September 2017 lassen die Tramlinien 20 und N20 die Haltestelle Westfriedhof aus. Die Züge werden in dieser Zeit zwischen Borstei und Hanauer Straße über die Dachauer Straße umgeleitet, wo zu diesem Zweck ein provisorisches zweites Gleis entsteht. Die Tramlinie 21 wendet vorzeitig an der Haltestelle Borstei; die Haltestellen Hanauer Straße und Westfriedhof entfallen.
- Gleichzeitig werden die StadtBus-Linien 164 und 165 vom Westfriedhof zur Borstei verlängert, um den Anschluss zur Tram zu gewährleisten.

Linie 22 – Ausweitung der Betriebszeiten

Das Angebot zur Hochschule München wird erneut erweitert: Die Verstärkerlinie 22 in der Dachauer Straße pausiert nur noch während der Schulferien im Sommer und zu Weihnachten.



Linie 25 - Taktverdichtung in Grünwald und bessere Anschlüsse

An Samstagen wird das Angebot von und nach Grünwald verdoppelt: Die Züge der Tramlinie 25 fahren nun auch zwischen Großhesseloher Brücke und Derbolfinger Platz alle 10 statt 20 Minuten, und zwar von ca. 7.30 Uhr bis 20 Uhr. Um die Anschlüsse von der U1 am Wettersteinplatz in Richtung Grünwald zu verbessern, werden montags bis freitags morgens einzelne Abfahrtszeiten angepasst. Dadurch entsteht zwischen Max-Weber-Platz und Großhesseloher Brücke an Schultagen ab ca. 5.15 Uhr ein 10-Minuten-Takt.

Linie 25 - Verlängerung zum S-Bahnhof Berg am Laim

Sobald die Neubaustrecke fertiggestellt ist, wird die Tramlinie 25 vom Max-Weber-Platz nach Steinhausen (S-Bahnhof Berg am Laim) verlängert.

Bus

Im Betriebszweig Bus werden 2016 neben Taktverdichtungen auch einige neue Linien realisiert. Highlight ist die ab Ende Mai geplante **StadtBus-Linie 150** in der Innenstadt zwischen Hauptbahnhof, Univiertel und Englischem Garten.

MetroBus 52 – Taktverdichtung an Sonntagen

Die Busse fahren auch sonn- und feiertags zwischen ca. 10 und 19 Uhr im 6-/7-Minuten-Takt statt alle 10 Minuten, um der großen Nachfrage zum Tierpark Hellabrunn gerecht zu werden.

MetroBus 56 - Beschleunigung

Die Linie wird auf ihrer kompletten Strecke zwischen Fürstenried West und Schloß Blutenburg beschleunigt – und dadurch ca. sieben Minuten schneller und pünktlicher. Auch der StadtBus 166 profitiert davon und spart eine Minute Fahrzeit.

StadtBus 135 – Verlängerung und Taktverdichtung

Voraussichtlich im Sommer wird diese Kleinbuslinie von Solln Bf. über die neuen Haltestellen Ringelnatzweg und Melchiorstraße zum Waldfriedhof Solln verlängert. Gleichzeitig verdoppelt die MVG das Angebot zwischen Campingplatz Thalkirchen und Solln: Die Busse fahren dann ganzjährig an allen Tagen im 20-Minuten-Takt. Außerdem werden die Betriebszeiten montags bis samstags ausgeweitet.



StadtBus 148 - neue Linie über Welfenstraße

Diese neue Linie fährt zwischen Silberhornstraße, Ostbahnhof und Max-Weber-Platz. Sie bindet das Wohnquartier an der Welfenstraße mit der neuen Haltestelle Aurbacherstraße neu an. Montags bis samstags kommen die Busse alle 10 Minuten, sonn- und feiertags alle 20 Minuten. Bis zur Eröffnung der neuen Tramstrecke nach Berg am Laim fährt jeder zweite Bus ab Ostbahnhof als Linie 187 weiter zum Arabellapark, also nicht zum Max-Weber-Platz. Diese Fahrten können die Haltestellen Flurstraße und Max-Weber-Platz daher nicht bedienen.

StadtBus 150 - neue Querverbindung in der Innenstadt

Voraussichtlich ab Ende Mai kommt diese neue Linie für das Uni-Viertel. Damit schafft die MVG eine umsteigefreie Verbindung zwischen dem Hauptbahnhof, den Hochschulstandorten Technische Universität und Universität und den Instituten im Englischen Garten – und verdichtet somit auch die Linien 100 und 154. Der Stadt-Bus 150 fährt montags bis freitags von ca. 6 bis 20 Uhr im 10-Minuten-Takt und abends von ca. 20 bis 22 Uhr alle 20 Minuten.

StadtBus 158 - neue Linie für Obermenzing

Voraussichtlich ab Sommer erschließt diese neue Kleinbuslinie die Wohngebiete in Obermenzing nördlich der Verdistraße und bindet diese an die S2 und die Tram 17 an. Die Busse bedienen unter anderem die Haltestellen Amalienburgstraße (Tram 17), Obermenzing (S2), Sarasatestraße, Karwinskistraße, Im Wismat und Stücklenstraße. Sie kommen montags bis freitags zwischen ca. 6 Uhr und 20.30 Uhr sowie an Samstagen von ca. 8 bis 20.30 Uhr alle 30 Minuten.

StadtBus 160 – Verlängerung zum Waldfriedhof

Die Linie wird montags bis freitags ab Lochham Bf. nach Großhadern und weiter zum Waldfriedhof verlängert. Zwischen Würmtalstraße und Waldfriedhof entsteht durch diese Verlängerung probeweise ein gemeinsamer 10-Minuten-Takt mit der dort ebenfalls verkehrenden MVV-Regionalbuslinie 268. Am Samstag wird die Linie 160 ebenfalls verlängert, und zwar von Lochham Bf. bis Gräfelfing, Finkenstraße. Alle Fahrten vom/zum Waldfriedhof beginnen und enden in den Hauptverkehrszeiten an der Haltestelle Blutenburg und zu allen übrigen Zeiten am Pasinger Bahnhof. Die Fahrten ab S-Bahnhof Allach enden an allen Tagen an der Maria-Eich-Straße und umgekehrt.



StadtBus 162 - Taktverdichtung

In den Hauptverkehrszeiten wird das Angebot verdoppelt: Die Busse fahren dann zwischen Amalienburgstraße, Pasing, Lochhausen und Eichelhäherstraße im 10-statt 20-Minuten-Takt. Gleiches gilt samstags tagsüber zwischen Amalienburgstraße und Pasing. Auch in Moosach wird das Angebot teilweise verdichtet (siehe bei StadtBus 163).

StadtBus 163 – Verlängerung über Waldkolonie und Taktverdichtung

Die Linie wird an beiden Enden verlängert: einerseits über die Waldkolonie Allach nach Allach Bf. und andererseits ab Moosach Bf. über Andernacher Straße und Ehrenbreitsteinerstraße zum Olympia-Einkaufszentrum. Der StadtBus 163 löst auf diesem Abschnitt den StadtBus 143 ab, welcher künftig am Olympia-Einkaufszentrum endet. Im abendlichen Berufsverkehr wird das Angebot auf dem gemeinsamen Abschnitt der Linien 162 und 163 zwischen Moosach Bf. und Krautheimstraße verdoppelt: Hier kommt von etwa 15 bis 19 Uhr alle 5 statt 10 Minuten ein Bus.

StadtBus 168 - Taktverdichtung morgens

Der bisher angebotene 6/7-Minuten-Takt wird zwischen ca. 7 und 7.30 Uhr stadteinwärts auf einen 5-Minuten-Takt verdichtet.

StadtBus 171 – Taktverdichtung und Verlängerung am Abend

In den Hauptverkehrszeiten morgens und abends fährt der Bus 171 an Schultagen zwischen Kieferngarten und Am Hart alle 10 statt bisher alle 20 Minuten. Abends werden alle Fahrten von der bisherigen Endhaltestelle Gundelkoferstraße bis Kieferngarten verlängert.

StadtBus 175 – Taktverdichtung morgens

Die Busse fahren zu den Hauptverkehrszeiten an Schultagen zwischen Campingplatz Ludwigsfeld und Olympia-Einkaufszentrum morgens von etwa 6.30 Uhr bis 9 Uhr stadteinwärts im 10- statt 20-Minuten-Takt.

StadtBus 183 - Taktverdichtung morgens

Der bisher bestehende 20-Minuten-Takt wird zwischen ca. 6.45 Uhr und 7.45 Uhr in Richtung Arabellapark auf einen 10-Minuten-Takt verdichtet.



Neue StadtBus-Linie Westfriedhof – Kieferngarten

Voraussichtlich ab Sommer verbindet eine neue Buslinie im Münchner Norden die U-Bahnlinien U1/7, U3/8, U2 sowie U6 und stellt damit eine attraktive Querverbindung her. Damit wird zusammen mit der Linie 171 auch das Angebot zwischen Am Hart und Kieferngarten tagsüber sowie samstags weiter verbessert.

ExpressBus X30: Anpassung des Linienweges

Der ExpressBus X30 fährt auf verkürztem Linienweg zwischen den Bahnhöfen Harras und Ostbahnhof. Die Haltestellen Partnachplatz und Max-Weber-Platz werden nicht mehr bedient. Das Fahrtenangebot im dichten Takt bleibt erhalten.

Weitere Angebotsverbesserungen sind unter anderem auf den Buslinien 220 und 267 vorgesehen. Auf zahlreichen weiteren Linien wird das Platzangebot im Laufe des Jahres durch **größere Fahrzeuge** erhöht (Gelenkbusse, Buszüge).

Im Fahrplanjahr 2016 werden auch einige neue Haltestellen geschaffen:

- Ringelnatzweg und Melchiorstraße zwischen Sollner Straße und Waldfriedhof Solln (Bus 135)
- Leifstraße zwischen Lincolnstraße und Minnewitstraße (Bus 147 und 220)
- Aurbacherstraße zwischen Auerfeldstraße und Ostfriedhof (Bus 148)
- Karwinskistraße, Benderstraße, Im Wismat, Thuillestraße, Bauseweinallee, Stücklenstraße, Heerstraße West und Karwinskistraße Ost in Obermenzing nördlich der Verdistraße (Bus 158)
- Waldkolonie Allach zwischen Krauss-Maffei-Straße und Franz-Nißl-Straße (Bus 163)
- Paidarstraße zwischen Feldmoching und Hasenbergl (Bus 171)

Ferner werden einige Haltestellen umbenannt:

- Gertrud-Grunow-Straße statt Alfred-Arndt-Straße (Bus 50 und N40)
- Max-Bill-Straße statt Funkkaserne West (Bus 177)
- Lilienthalallee (Süd) statt Funkkaserne (Bus 177)
- Joseph-Dollinger-Bogen statt Autobahn Nord (Bus 177)
- Berg am Laim Bf. Süd statt Berg am Laim Bf. (Bus 185)
- Berg am Laim Bf. statt Hultschiner Straße (Bus 185 und 191)
- Vogelweideplatz statt Steinhausen (Bus 190 und 191)



MVG-Nachtlinien

Auf mehreren Linien wird das Angebot weiter ausgebaut. Außerdem sind neue Linien geplant.

NachtBus N40 - Taktverdichtung

Die NachtBus-Linie N40 fährt am Wochenende und vor Feiertagen doppelt so oft wie bisher, nämlich im 15-Minuten-Takt statt alle 30 Minuten.

NachtBus N74 - neue Linie Ostbahnhof - Messestadt Ost

Die neue NachtBus-Linie N74 fährt vom Ostbahnhof über die Grillparzerstraße und weiter auf dem Weg der Linie 190 zur Messestadt West und Messestadt Ost. Die Busse kommen in den Nächten von Montag bis Freitag im Stundentakt sowie an Wochenenden und vor Feiertagen alle 30 Minuten.

NachtBus N75 - neue Linie Ostbahnhof - Fasangarten

Die neue NachtBus-Linie N75 fährt am Wochenende sowie vor Feiertagen ab Ostbahnhof wie der StadtBus145 bis zur Haltestelle Kiefernstraße, anschließend bis Stettener Straße und von dort über Stadelheimer Straße und Balanstraße wieder zurück. Die Busse kommen im 30-Minuten-Takt.

NachtBus N78 (bisher N48) – neue Linienführung

Die neu benannte Linie N78 fährt über Krokusstraße zur neuen Endhaltestelle Blumenau und wird von Klein- auf Normalbusse umgestellt. Die Haltestellen Flemischweg und Wastl-Witt-Straße entfallen im Nachtnetz, sind aber von den Haltestellen Terofalstraße und Blumenau in wenigen Minuten zu Fuß zu erreichen.

NachtBus N79 – neue Linie Neuperlach Süd – St.-Veit-Straße – Haar

Die neue NachtBus-Linie N79 fährt zwischen Neuperlach Süd, St.-Veit-Straße, Trudering und Ludwig-Moser-Straße in Haar. Die Busse kommen am Wochenende und vor Feiertagen im 30-Minuten-Takt.

Um die steigende Zahl der NachtBus-Linien auch weiterhin systematisch nummerieren zu können, werden die ergänzenden Linien in den äußeren Stadtteilen wie folgt umbenannt:

N42 wird N72



- N46 wird N76
- N47 wird N77
- N48 wird N78
- N49 wird N79

Die Hauptlinien im Stadtzentrum sowie die Ringlinien N43/44 behalten ihre 40-er Nummern. Die NachtTram-Linien N16, N19, N20 und N27 bleiben unverändert bestehen.